

Eisbericht Nr. 90

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 82	Nr. 90	Freitag , den 24.04.2009	1
-------------	--------	--------------------------	---

Übersicht

Das Eis in der Bottenvik wird weiterhin gegen die finnische Küste gepresst.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: In den östlichen inneren Schären liegt örtlich morsches Eis. - **Saimaasee:** Bedeckt mit 30-45 cm dickem ebenen Eis; im Kanal kommt zerbrochenes 10-40 cm dickes Eis vor. - **Russische Küste:** Auf Newa und in den Häfen von St. Petersburg treiben einzelne Eisschollen. Das Fahrwasser zu den Häfen ist eisfrei. - Die innerste Vyborgbucht ist bis zur Breite der Insel Poputnyj mit 15-25 cm dickem morschen Festeis bedeckt. Das Fahrwasser außerhalb davon ist eisfrei.

Bottensee

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären kommt örtlich morsches Eis vor. - **Schwedische Küste:** Im Norden liegt in inneren Buchten und Häfen morsches Eis. Der nördliche Ångermanälven ist mit morsch werdendem 10-30 cm dicken Eis bedeckt, sonst eisfrei.

Norra Kvarken

Finnische Küste: Zwischen Vaasa und Storhästen liegt morsches Festeis, außerhalb davon kommt offenes Wasser vor. - **Schwedische Küste:** Nördlich von Holmöarna treiben einzelne Eisblöcke, sonst kommt auf See offenes Wasser vor.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen Schären sind bis etwa zur Linie Kemi 2 – Oulu 1 mit 40-70 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon liegt sehr dichtes

Overview

The ice in the Bay of Bothnia is further on under pressure against the Finnish coast.

Gulf of Finland

Finnish Coast: In the eastern inner archipelago rotten ice occurs in places. - **Lake Saimaa:** Covered with 30-45 cm thick level ice; in the canal there is broken 10-40 cm thick ice. - **Russian Coast:** On the Newa and in the harbours of St. Petersburg single ice floes are drifting. The fairway to the ports is ice-free. - The innermost Vyborg Bay is covered up to the latitude of island Poputnyj with 15-25 cm thick rotten fast ice. The fairway farther off is ice-free.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the northern inner archipelagos rotten ice occurs in places. - **Swedish Coast:** In the north rotten ice occurs in inner bays and harbours. The northern Ångermanälven is covered with rotting 10-30 cm thick ice. Elsewhere there is ice-free.

Norra Kvarken

Finnish Coast: Between Vaasa and Storhästen there is rotten fast ice, farther out open water occurs. - **Swedish Coast:** North of Holmöarna single floebits are drifting, else at sea open water occurs.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered approximately to the line Kemi 2 – Oulu 1 with 40-70 cm thick fast ice. Farther out there is

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

und stark aufgepresstes 20-50 cm dickes Eis; im Eisfeld kommt es örtlich zu Pressungen. In den südlichen Schären liegt 20-50 cm dickes, morsch werdendes Festeis. Weiter seewärts kommt nordwestlich vom Kokkola-Leuchtturm ein Bereich mit dichtem und aufgepresstem 20-40 cm dicken Eis, sonst offenes Wasser vor. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen Schären 30-70 cm, in den südlichen Schären bis zu 60 cm dickes Festeis. Auf See liegt im Nordosten größtenteils sehr dichtes und aufgepresstes 20-50 cm dickes Eis mit groben Eisschollen dazwischen. Eine 10-15 sm breite Rinne verläuft von Malören nach Farstugrunden. Die Rinne wird im Bereich Norströmsgrund – Falkensgrund – Farstugrunden durch dichtes und aufgepresstes 30-50 cm dickes Eis unterbrochen. Südlich davon treiben außerhalb der Küste einige Eisschollen und Eisblöcke, sonst kommt überwiegend offenes Wasser vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Im Finnischen Meerbusen, an den nördlichen Bottenseeküsten und im Bereich von Norra Kvarken wird das restliche Eis bis zum Beginn der nächsten Woche nahezu vollständig abschmelzen. Die Witterung im Bereich der Bottenvik wird zunehmend durch kleinere Tiefdruckgebiete bestimmt, die am Wochenende von der Norwegischen See über Nordskandinavien nordostwärts ziehen. Die vorwiegend schwache bis mäßige südwestliche bis südliche Winde werden zu weiterem Anstieg der Lufttemperaturen und dabei zu einer Beschleunigung des Eisrückgangs in der Bottenvik führen. Die Eislage im finnischen Küstenbereich bleibt aber weiterhin schwierig.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

very close and heavily ridged 20-50 cm thick ice; in places, ice pressure occurs in the ice field. In the southern archipelagos there is 20-50 cm thick rotting fast ice. Farther seawards northwest of the Kokkola lighthouse there is an area with close and ridged 20-40 cm thick ice, else open water occurs. - **Swedish Coast:** The northern archipelagos are covered with 30-70 cm, the southern archipelagos with up to 60 cm thick fast ice. In the northeastern part there is mostly very close and ridged 20-50 cm thick ice with heavy floes in between. A 10-15 nm lead runs from Malören towards Farstugrunden. The lead is closed by ridged close 30-50 cm thick ice in the area Norströmsgrund – Falkensgrund – Farstugrunden. South of it some ice floes and floebits are drifting off the coast, else mostly open water occurs.

Expected Ice Development

In the Gulf of Finland, at the northern coasts of the Sea of Bothnia and in the Quark the remnants of ice will melt nearly totally in the beginning of the next week. The weather in the Bay of Bothnia will increasingly be affected by minor low areas moving from Norwegian Sea over northern Scandinavia northeastwards. The mostly weak to moderate southwesterly to southerly winds will cause further increase of the air temperatures and acceleration of the ice retreat in the Bay of Bothnia. The ice situation off the Finnish coast remains still difficult.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	2000 dwt	IA	16.04.
	Kokkola and Pietarsaari	2000 dwt	IA and IB	16.04.
	Lake Saimaa	2000 dwt	IC	09.04.
	Saimaa Canal, Lappeenranta, Imatra and Joutseno	2000 dwt	II	13.04.
Sweden	Karlsborg	3000 dwt	IA	23.02.
	Luleå and Haraholmen	2000 dwt	IA	20.04.
	Skelleftehamn	2000 dwt	IB	20.04.
	Southern Ångermanälv	cancelled	-	24.04.
	Northern Ångermanälv	2000 dwt	II	24.04.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: OTSO, KONTIO and SISU assist in the Bay of Bothnia. PROTECTOR and LETTO assist in the Lake Saimaa.

Sweden

Vessels not suitable for winter navigation, river vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance. All ships entering harbours in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (N 59°33' E 20°01') contact the VTS Gävle on VHF channel 84.

Icebreaker: YMER and ALE assist in the Bay of Bothnia.

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
--	--

Finnland , 24.04.2009

Röyttä - Etukari	8546
Etukari - Ristinmatala	8546
Ajos - Ristinmatala	8546
Ristinmatala - Kemi 2	8546
Kemi 2 - Kemi 1	6976
Kemi 1, Seegebiet im SW	6976
Kemi 2 - Ulkokorunni - Virpiniemi	8946
Oulu, Hafen - Kattilankalla	8546
Kattilankalla - Oulu 1	8546
Oulu 1, Seegebiet im SW	6976
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5976
Raahe, Hafen - Heikinkari	8446
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	6876
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	6876
Breitengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	5876
Rahja, Hafen - Välimatala	6877
Välimatala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	6877
Breitengrad Ulkokalla - Pietarsaari, See	1876
Ykspihlaja - Repskär	8946
Repskär - Kokkola Leuchtturm	2816
Kokkola Leuchtturm, See ausserhalb	4856
Pietarsaari - Kallan	9896
Kallan, Seegebiet ausserhalb	0//6
Breite Pietarsaari - Nordvalen im NE	0//6
Vaskilouto - Ensten	7892
Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	1792
Valko, Hafen - Täktarn	1790
Kotka - Viikari	1292
Hamina - Suurmusta	1292

Russische Föderation , 24.04.2009

St. Petersburg, Hafen	1201
Vyborg Hafen und Bucht	7345

Schweden , 24.04.2009

Karlsborg - Malören	8476
Malören, Seegebiet ausserhalb	9006
Lulea - Björnklack	8446
Björnklack - Farstugrunden	9346
Farstugrunden, See im E und SE	9006
Sandgrönn Fahrwasser	8446
Rödkaullen - Norströmsgrund	5876
Haraholmen - Nygran	8446
Nygran, Seegebiet ausserhalb	2326
Skelleftehamn - Gasören	8446
Gasören, Seegebiet ausserhalb	2006
Bjuröklubb, Seegebiet ausserhalb	2705
Umea - Väktaren	5322
Örnsköldsvik - Hörnskatan	3292
Hörnskatan - Skagsudde	1000
Angermanälv oberhalb Sandöbron	3293
Hudiksvallfjärden	1090
Iggesund - Agö	1090